



Leipzig

Fachkräftemangel und Digitalisierung als Herausforderung für Freiberufler, Gewerbetreibende und Handwerker

Ergebnisse der Geschäftskundenstudie 2016

Agenda und Rahmenbedingungen der Studie

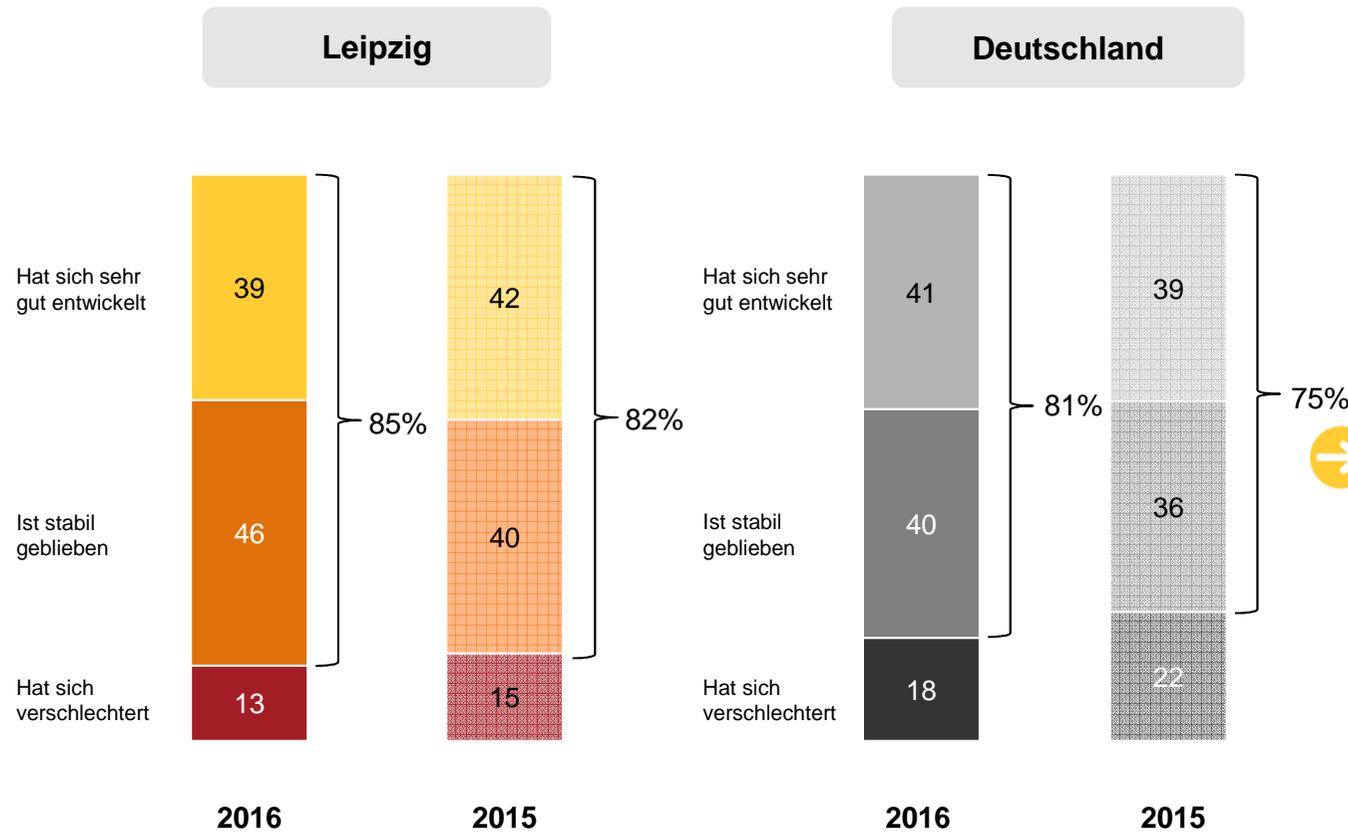
- ➔ **Ziel und Inhalte der Studie:** Gewinnung von Erkenntnissen zu den Themen, die unsere Geschäftskunden aktuell besonders bewegen. Dazu gehören **fünf Themenblöcke:**
 - Wirtschaftliche Entwicklung
 - Fachkräftemangel
 - Investitionen/Standort
 - Digitalisierung
 - Finanzierung

- ➔ **Zielgruppe:** Befragt wurden **Geschäftskunden aller Banken** mit einem **Umsatz bis zu 2,5 Mio. Euro**. Dazu gehören Freiberufler (heilende Berufe, beratende Berufe, sonstige Freiberufler), Handwerker und Gewerbetreibende.

- ➔ **Umfang und Auswertung:** Befragt wurden bundesweit **3.110 Geschäftskunden**, davon **100 in Leipzig**. Die Befragung ist damit **repräsentativ** für die Region und wurde telefonisch vom Meinungsforschungsinstitut Ipsos durchgeführt.

- ➔ **Zeitraum:** Die Befragung fand zwischen **dem 09. Juli und dem 24. August 2016** statt.

2016 ist erneut ein gutes Jahr: Leipziger Gewerbetreibende, Freiberufler und Handwerker erleben die wirtschaftliche Entwicklung positiv oder stabil

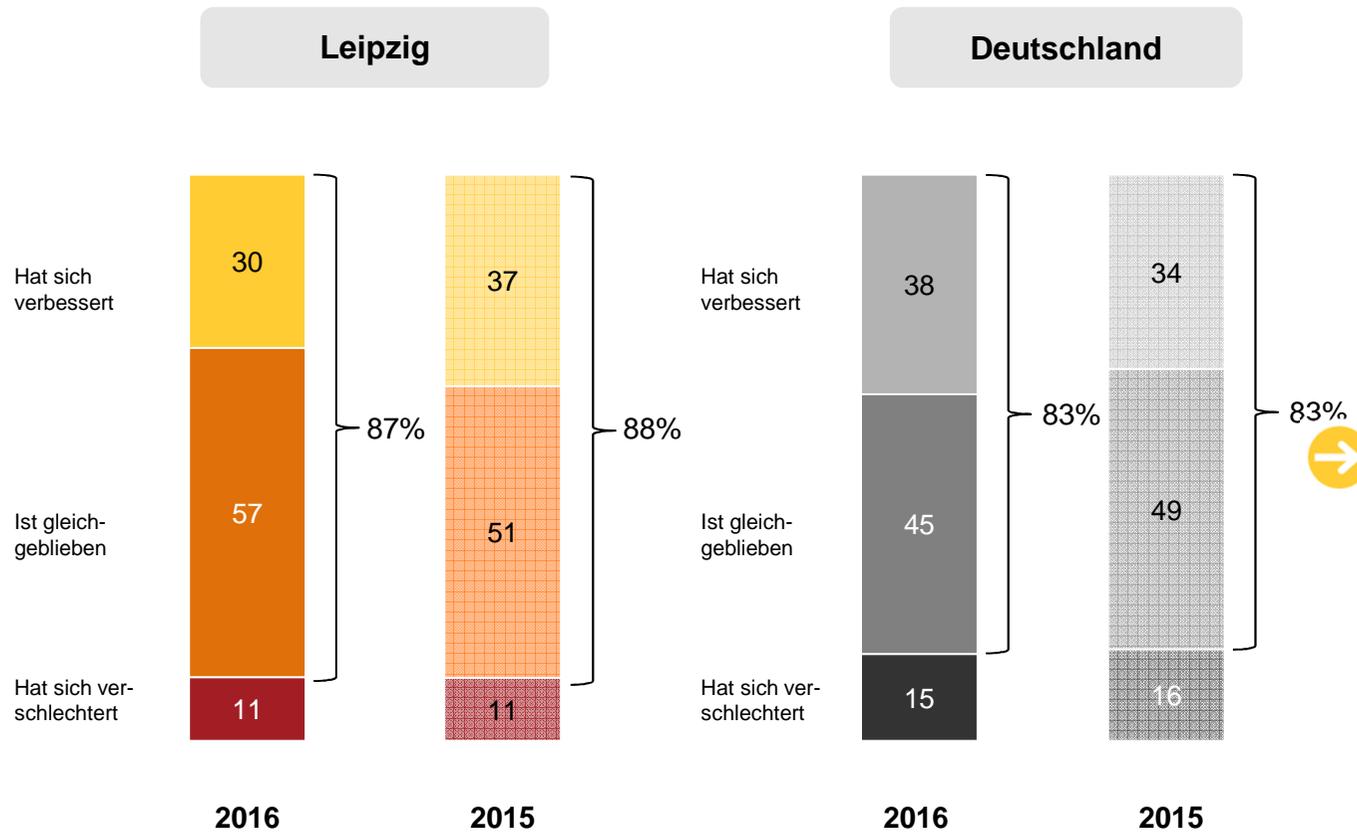


Abweichungen zu 100%: Weiß nicht und k.A.; Angaben in Prozent

- › Mit **39 Prozent** ist die **Zahl der positiven** Einschätzungen in Leipzig etwas **niedriger als 2015**.
- › Aber insgesamt **85 Prozent** der Leipziger Gewerbetreibenden, Freiberufler und Handwerker – und damit mehr als im letzten Jahr – **beurteilen die Geschäftsentwicklung ihrer Branche als sehr gut oder stabil**.
- › Damit sind Leipziger Geschäftskunden **optimistischer als der Bundesdurchschnitt**.

Frage: Wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Entwicklung Ihrer Branche im laufenden Jahr? Die Situation in der Branche ...

Die Auftragsbücher der Leipziger Gewerbetreibenden, Freiberufler und Handwerker sind auch 2016 sehr gut gefüllt



› Bei knapp **einem Drittel** der Leipziger Gewerbetreibenden, Freiberufler und Handwerker ist die **Auftragslage besser** als vor sechs Monaten.

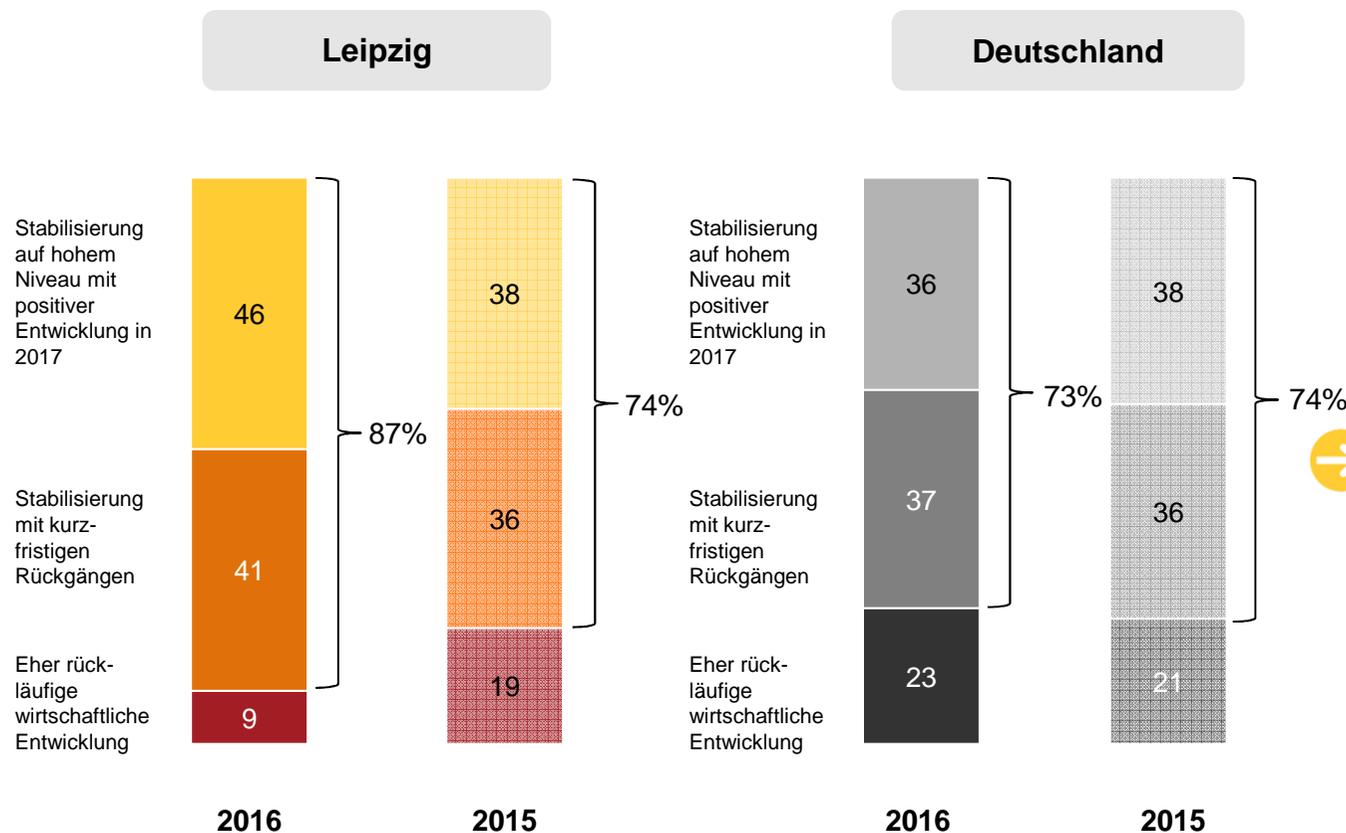
› **57 Prozent** der Leipziger Geschäftskunden beurteilen die **Auftragslage** des eigenen Unternehmens als **stabil**, das sind mehr als im Vorjahr.

› Im **Bundesdurchschnitt** ist die Auftragslage 2016 im Vergleich zum Vorjahr **stabil geblieben**.

Abweichungen zu 100%: Weiß nicht und k.A.; Angaben in Prozent

Frage: Wie hat sich die Auftragslage für Ihr Unternehmen in den letzten 6 Monaten entwickelt? Die Auftragslage ...

Für 2017 sind Leipziger Gewerbetreibende, Freiberufler und Handwerker deutlich optimistischer als im Vorjahr

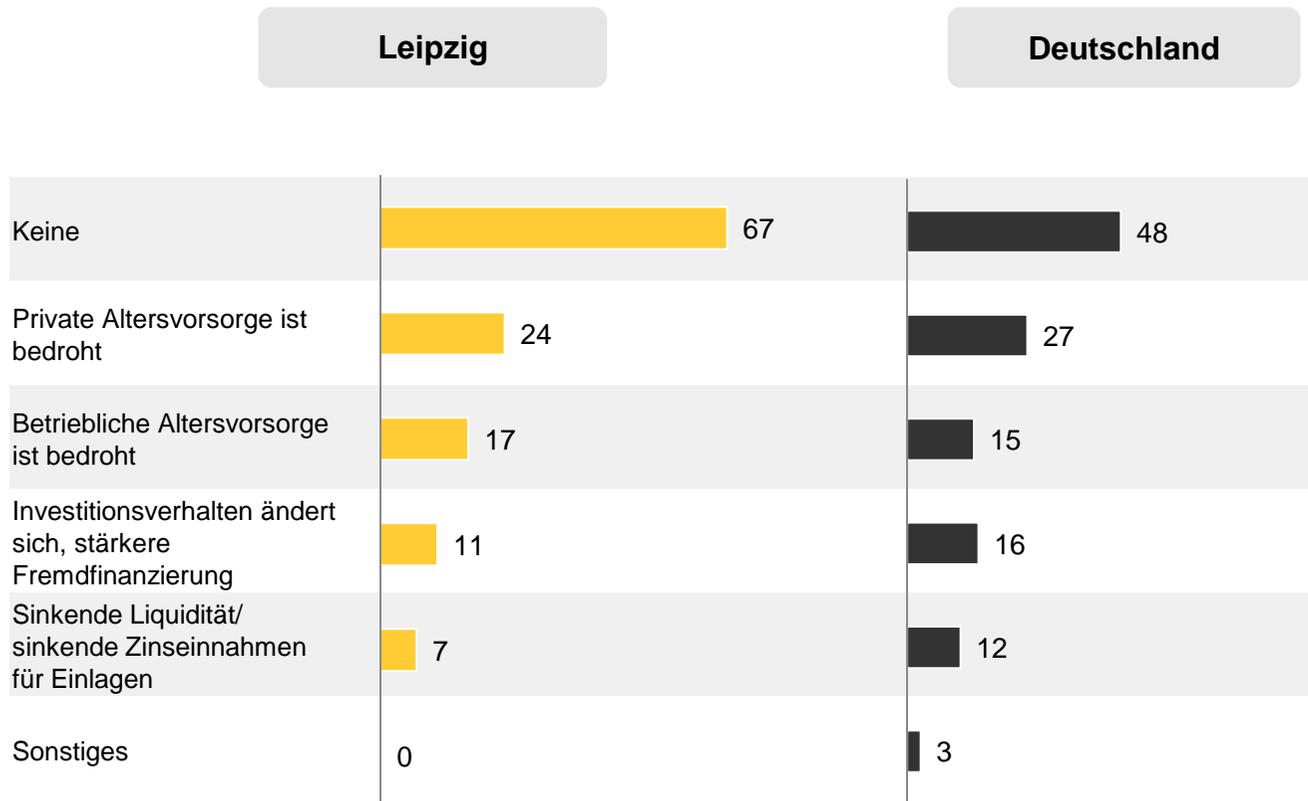


Abweichungen zu 100%: Weiß nicht und k.A.; Angaben in Prozent

- › Knapp die Hälfte der Leipziger Gewerbetreibenden, Freiberufler und Handwerker **erwartet eine positive Wirtschaftsentwicklung 2017**, damit hat sich die **Zahl der Optimisten** gegenüber dem Vorjahr deutlich **erhöht**.
- › Insgesamt rechnen **87 Prozent** der Leipziger Geschäftskunden mit einer **positiven oder stabilen Entwicklung** – das sind wesentlich mehr als bundesweit.
- › **Nur noch jeder Zehnte** - und damit halb so viele wie im Vorjahr - **erwartet einen Rückgang** in 2017.

Frage: Wie sind Ihre Erwartungen für 2017?

Niedrigzinsen bedrohen das Geschäft noch nicht – aber ein Viertel sieht in Leipzig die private Altersvorsorge in Gefahr

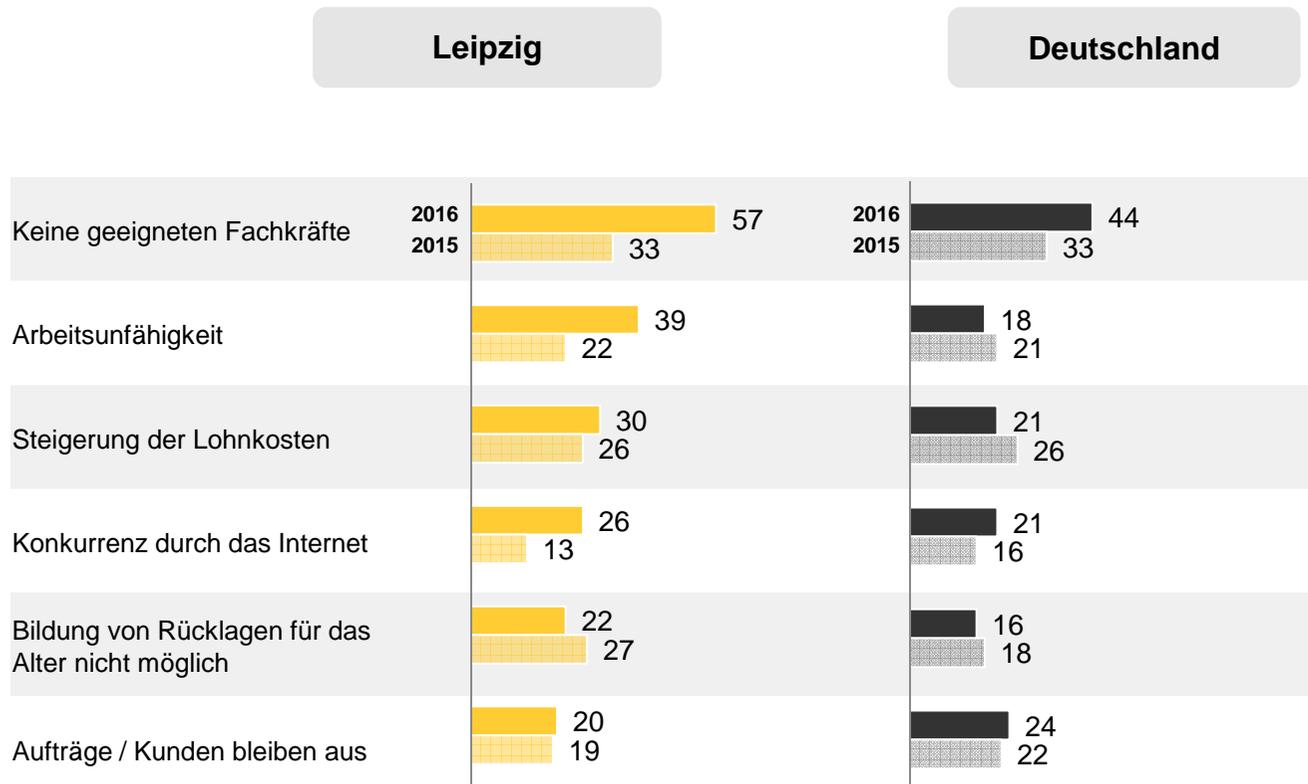


- › Für **zwei Drittel** der Leipziger Geschäftskunden haben die niedrigen Zinsen **keine Auswirkungen** auf ihr Unternehmen – das sind deutlich mehr als bundesweit.
- › Aber **ein Viertel** sieht die **private Altersvorsorge** und weitere **17 Prozent** die **betriebliche Altersvorsorge bedroht**.
- › Nur **jeder Zehnte** nutzt in Leipzig die niedrigen Zinsen, um **Investitionen stärker fremd zu finanzieren** – das sind weniger als im Bundesdurchschnitt.

Angaben in Prozent

Frage: Welche Auswirkungen haben die anhaltend niedrigen Zinsen auf Ihr Unternehmen? (Mehrfachnennungen möglich)

Angst vor Fachkräftemangel in Leipzig deutlich angestiegen, aber auch die Furcht vor Arbeitsunfähigkeit und der Konkurrenz durch das Internet nimmt weiter zu



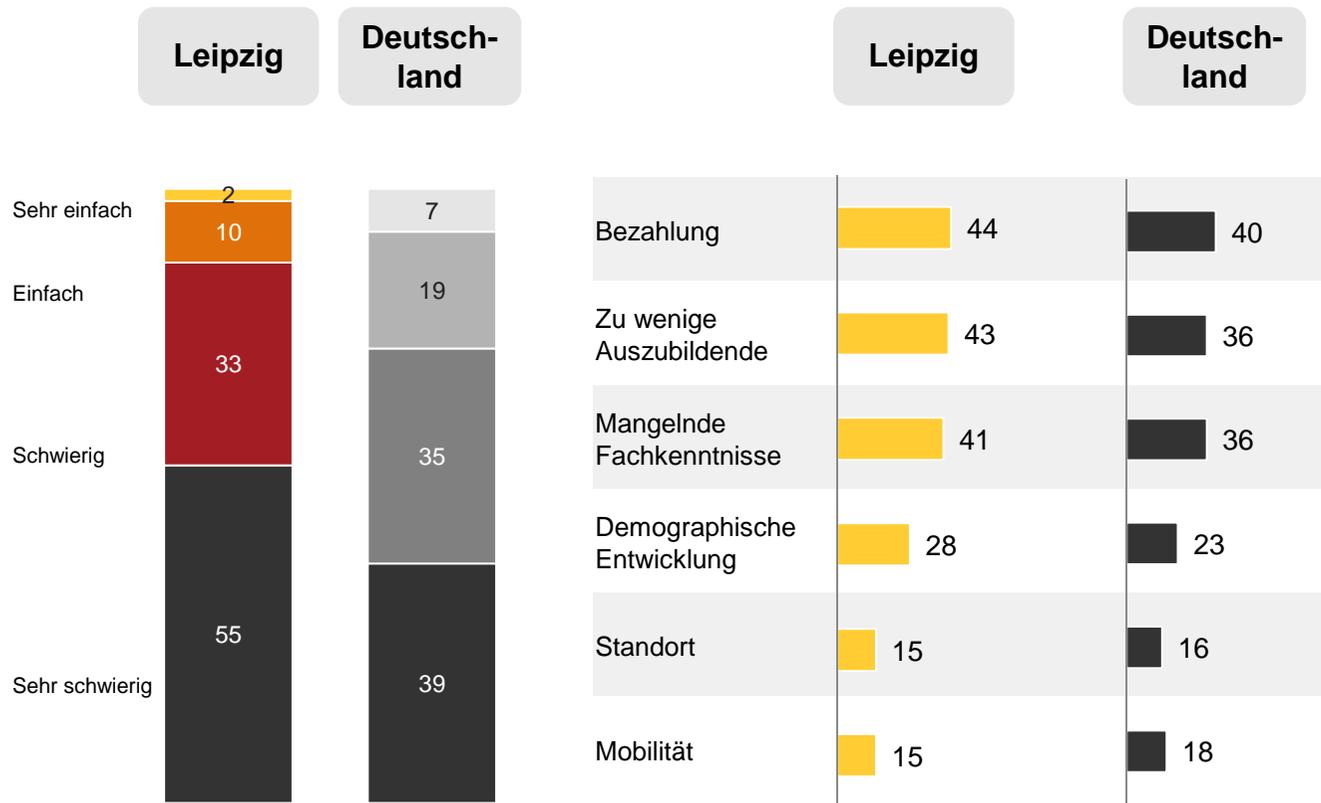
› Mit Abstand das größte Problem für Leipziger Geschäftskunden bleibt der **Fachkräftemangel**, der bereits von **mehr als der Hälfte** - und damit deutlich mehr als bundesweit - als Risiko gesehen wird.

› Aber auch **Arbeitsunfähigkeit, steigende Lohnkosten** und **Konkurrenz durch das Internet** werden in Leipzig zunehmend als Bedrohung empfunden.

Top 6 Themen in der Metropolregion Leipzig; Angaben in Prozent

Frage: Was sind für Ihr Unternehmen die drei größten unternehmerischen Risiken?

Rund 90 Prozent der Geschäftskunden haben Probleme, neue Mitarbeiter zu finden. Schlechte Bezahlung, Azubi-Mangel und fehlende Fachkenntnisse sind die Hauptgründe



› Für **88 Prozent** der Leipziger Geschäftskunden ist es **schwierig, neue Mitarbeiter zu finden** – das sind deutlich mehr als im Bundesdurchschnitt.

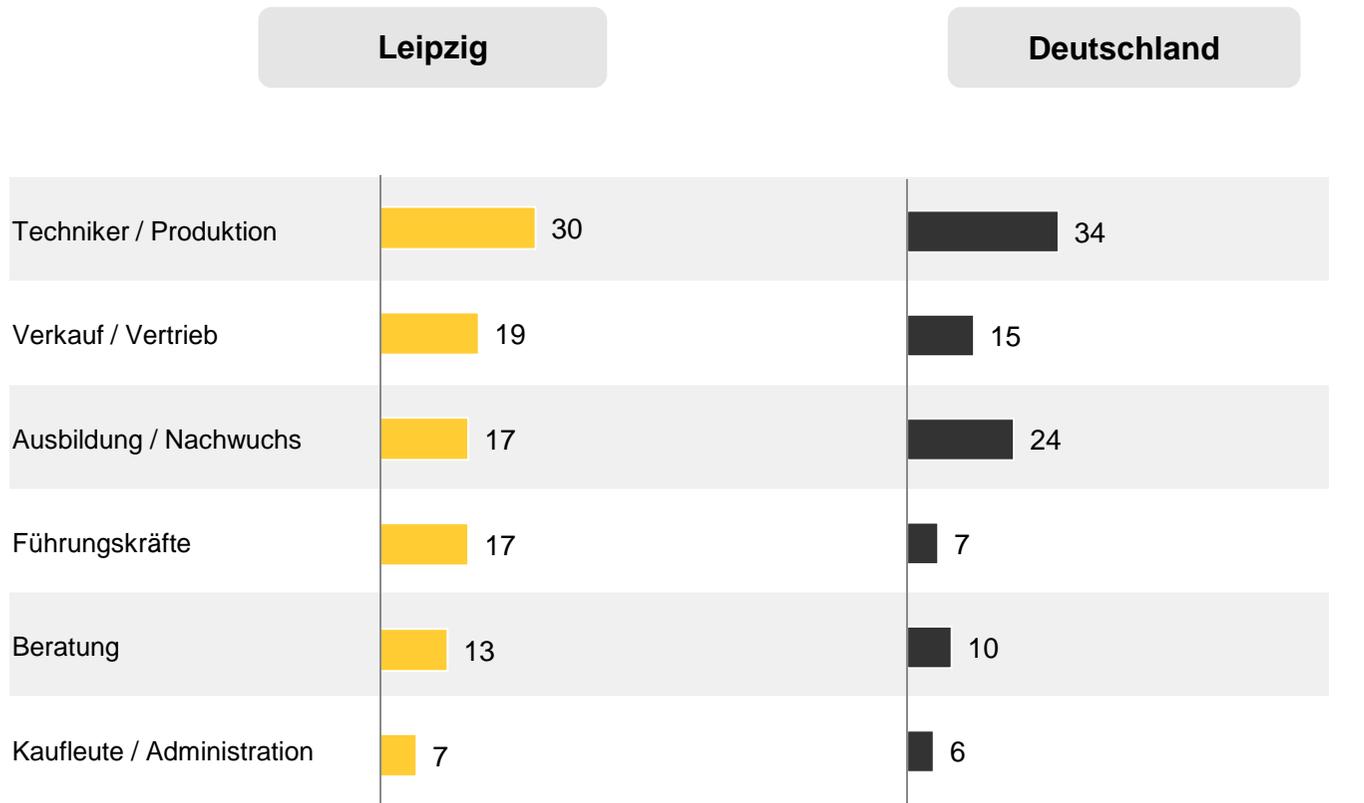
› Die wichtigsten Gründe für den Fachkräftemangel sind für **gut 40 Prozent** der Geschäftskunden die **schlechte Bezahlung**, die **geringe Anzahl von Auszubildenden** und **fehlende Fachkenntnisse**.

Top 6 Themen in der Metropolregion Leipzig; Angaben in Prozent

Frage: Wie schwierig ist es für Sie, neue Mitarbeiter für Ihr Unternehmen zu finden?
Frage: Was sind die drei wichtigsten Gründe für den Fachkräftemangel? (Mehrfachnennungen möglich)

Bereiche mit Fachkräftemangel

In der Produktion herrscht in Leipzig der größte Personalmangel – Nachwuchsproblem geringer als im Bundesdurchschnitt

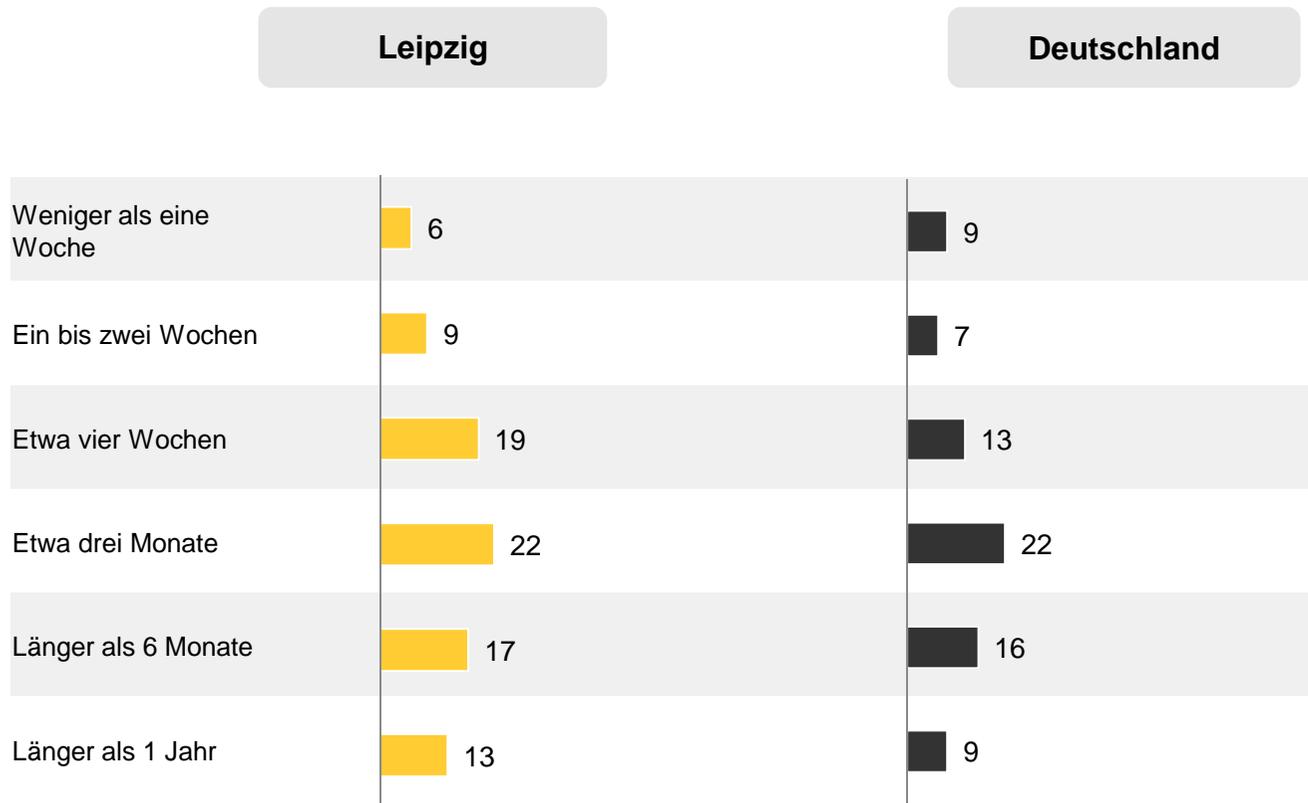


Angaben in Prozent

- › **Knapp ein Drittel** der Leipziger Gewerbetreibenden, Freiberufler und Handwerker sieht in der **Produktion** den **stärksten Personalmangel**.
- › Für **ein Fünftel** der Geschäftskunden gibt es im **Verkauf** einen Engpass.
- › **Nur 17 Prozent** – und damit weniger als bundesweit – beklagen in Leipzig **fehlenden Nachwuchs**.
- › **Ebenso viele** sorgen sich um **einen Mangel an Führungskräften** – das sind dagegen mehr als doppelt so viele wie im Bundesdurchschnitt.

Frage: In welchen Bereichen fürchten Sie den stärksten Personalmangel? (Mehrfachnennungen möglich)

Mehr als die Hälfte der Geschäftskunden besetzt freie Stellen innerhalb von drei Monaten – knapp ein Drittel sucht in Leipzig länger als ein halbes Jahr

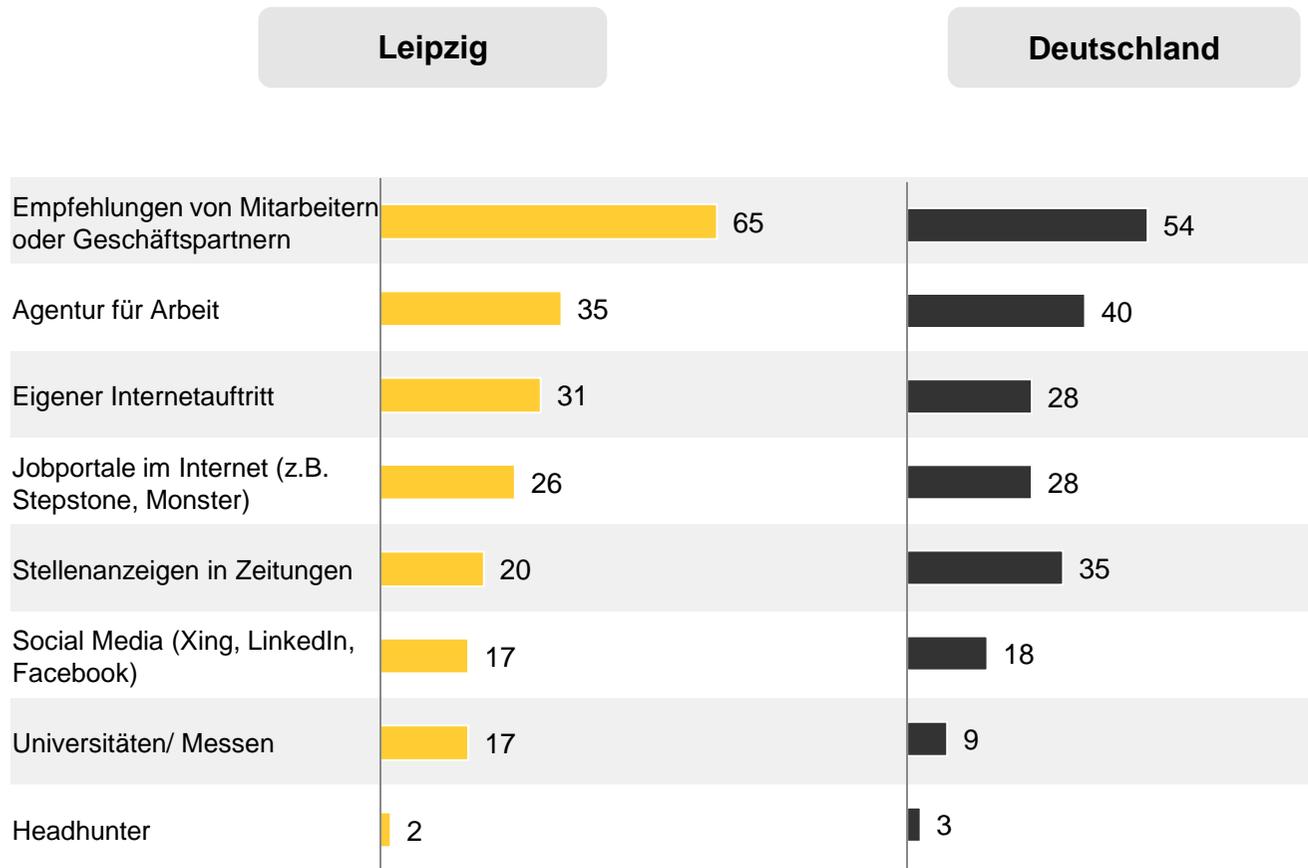


- › Jeder **dritte Geschäftskunde** in Leipzig schafft es **innerhalb von vier Wochen**, eine freie Stelle zu besetzen.
- › **Ein weiteres Fünftel** braucht dafür **nicht länger als drei Monate**.
- › **30 Prozent** der Geschäftskunden haben in Leipzig **länger als sechs Monate benötigt, um eine freie Stelle zu besetzen** – das sind jedoch mehr als im Bundesdurchschnitt.

Angaben in Prozent

Frage: Wie lange haben Sie beim letzten Mal benötigt, um eine freie Stelle zu besetzen?

Zwei Drittel der Geschäftskunden finden neue Mitarbeiter über Empfehlungen – nur jeder Vierte rekrutiert in Leipzig über Jobportale im Internet



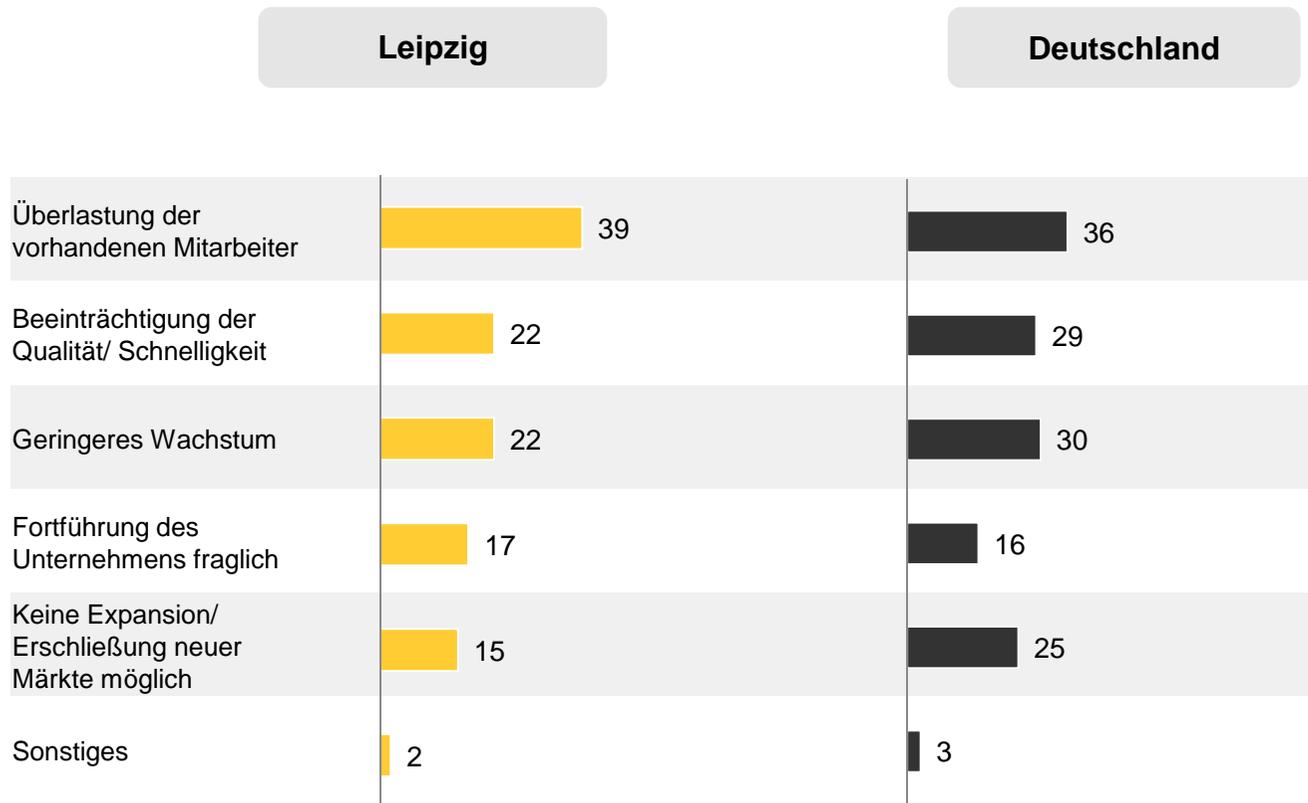
Top 8 Themen in der Metropolregion Leipzig; Angaben in Prozent



- › **65 Prozent** der Leipziger Gewerbetreibenden, Freiberufler und Handwerker rekrutieren Mitarbeiter über **Empfehlungen** – damit spielt der persönliche Kontakt in Leipzig eine größere Rolle als bundesweit.
- › Gut **ein Drittel** sucht auf dem **klassischen Weg** und setzt auf die Agentur für Arbeit.
- › Nur **ein Viertel** sucht in Leipzig über **Jobportale im Internet** und sogar nur **17 Prozent** über **Social Media**.

Frage: Auf welchem Weg rekrutieren Sie Mitarbeiter für Ihr Unternehmen? (Mehrfachnennungen möglich)

Fachkräftemangel belastet Mitarbeiter und beeinträchtigt Qualität und Wachstum in Leipzig



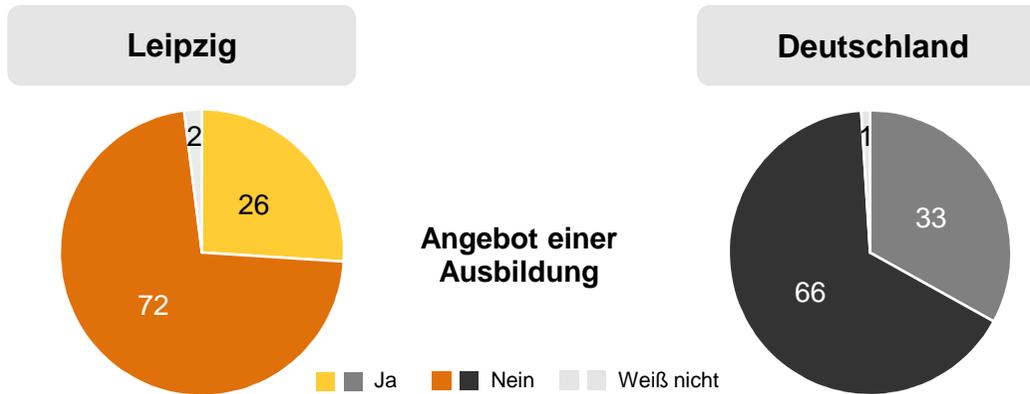
› Für Leipziger Geschäftskunden hat der **Fachkräftemangel** ernsthafte Konsequenzen: Bei **rund 40 Prozent** werden **vorhandene Mitarbeiter überlastet** und bei **gut einem Fünftel** die **Qualität beeinträchtigt** oder das **Wachstum gebremst** – das sind aber weniger als bundesweit.

› Für **17 Prozent** der Leipziger Geschäftskunden ist die **Fortführung des Unternehmens in Gefahr**.

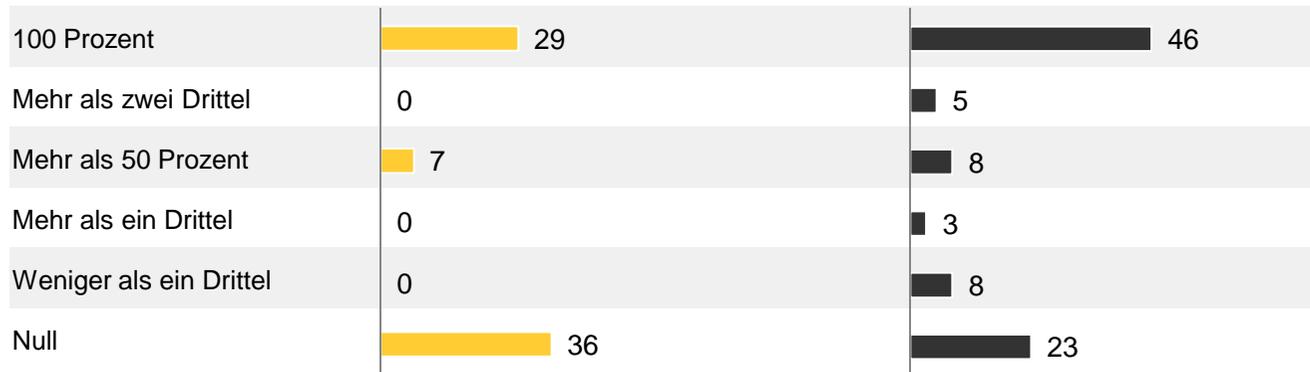
Angaben in Prozent

Frage: Hat der Fachkräftemangel Folgen für Ihr Unternehmen? Wenn ja, welche? (Mehrfachnennungen möglich)

**Nur ein Viertel der Leipziger Geschäftskunden bildet aus.
Die Übernahmequote ist deutlich geringer als im Bundesdurchschnitt**



Übernahmequote



› **72 Prozent** der Leipziger Geschäftskunden bieten **keine Ausbildung** an.

› Nur **knapp ein Drittel** der Geschäftskunden **übernimmt alle Azubis** nach Abschluss der Ausbildung – das sind deutlich weniger als im Bundesdurchschnitt.

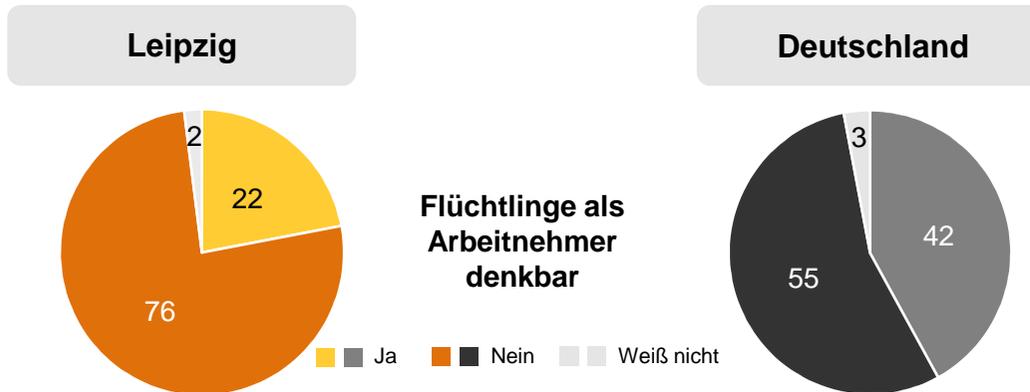
› **Gut ein Drittel** der Leipziger Geschäftskunden **übernimmt in diesem Jahr keinen Auszubildenden**, bundesweit sind es dagegen nur knapp ein Viertel.

Angaben in Prozent

Frage: Bildet Ihr Unternehmen aus?

Frage: Wie hoch ist bei Ihnen in diesem Jahr die Übernahmequote nach der Ausbildung?

Nur für jeden fünften Leipziger Geschäftskunden sind Flüchtlinge als Arbeitnehmer denkbar – deutsche Sprachkenntnisse als wichtigste Voraussetzung

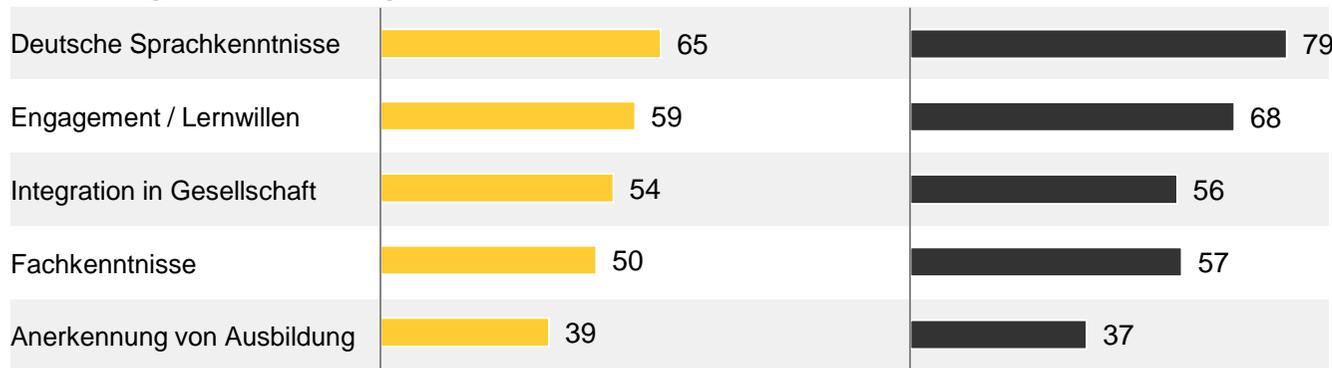


› Für **22 Prozent** der Leipziger Geschäftskunden – und damit halb so viele wie im Bundesdurchschnitt – ist das **Einstellen von Flüchtlingen eine Option**, um dem Nachwuchsmangel zu begegnen.

› **Zwei Drittel** setzen **deutsche Sprachkenntnisse** für eine Einstellung voraus.

› Für mehr als **die Hälfte** der Geschäftskunden sind außerdem der **Lernwille** und die **Integration in die Gesellschaft** wichtige Voraussetzungen.

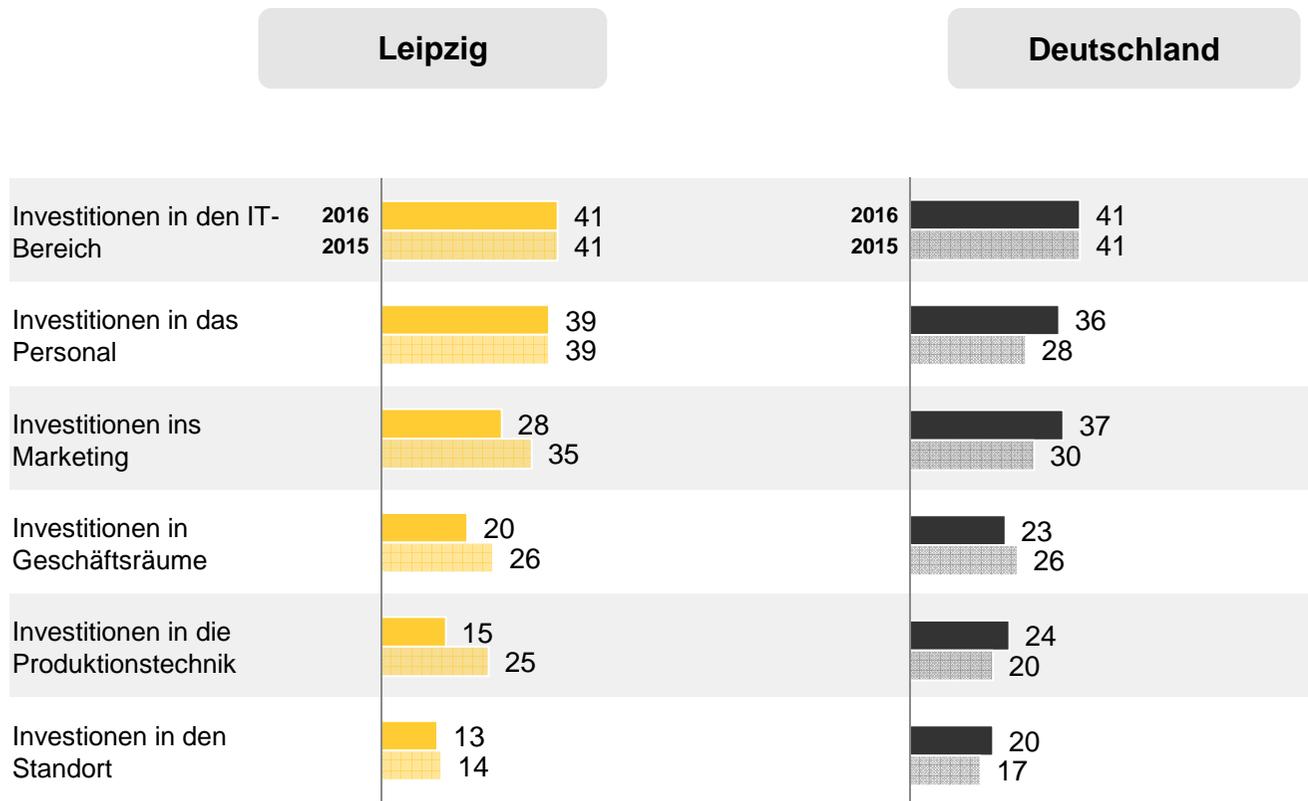
Notwendige Voraussetzungen



Angaben in Prozent

Frage: Ist das Einstellen von Flüchtlingen für Ihr Unternehmen eine Option, um dem Nachwuchsmangel zu begegnen?
Frage: Welche Voraussetzungen müssten Flüchtlinge erfüllen, damit sie attraktive Arbeitnehmer für Sie sind? (Mehrfachnennung möglich)

Leipziger Geschäftskunden investieren vor allem in IT und Personal. Investitionen in Marketing und Produktionstechnik sind dagegen weniger wichtig als im letzten Jahr

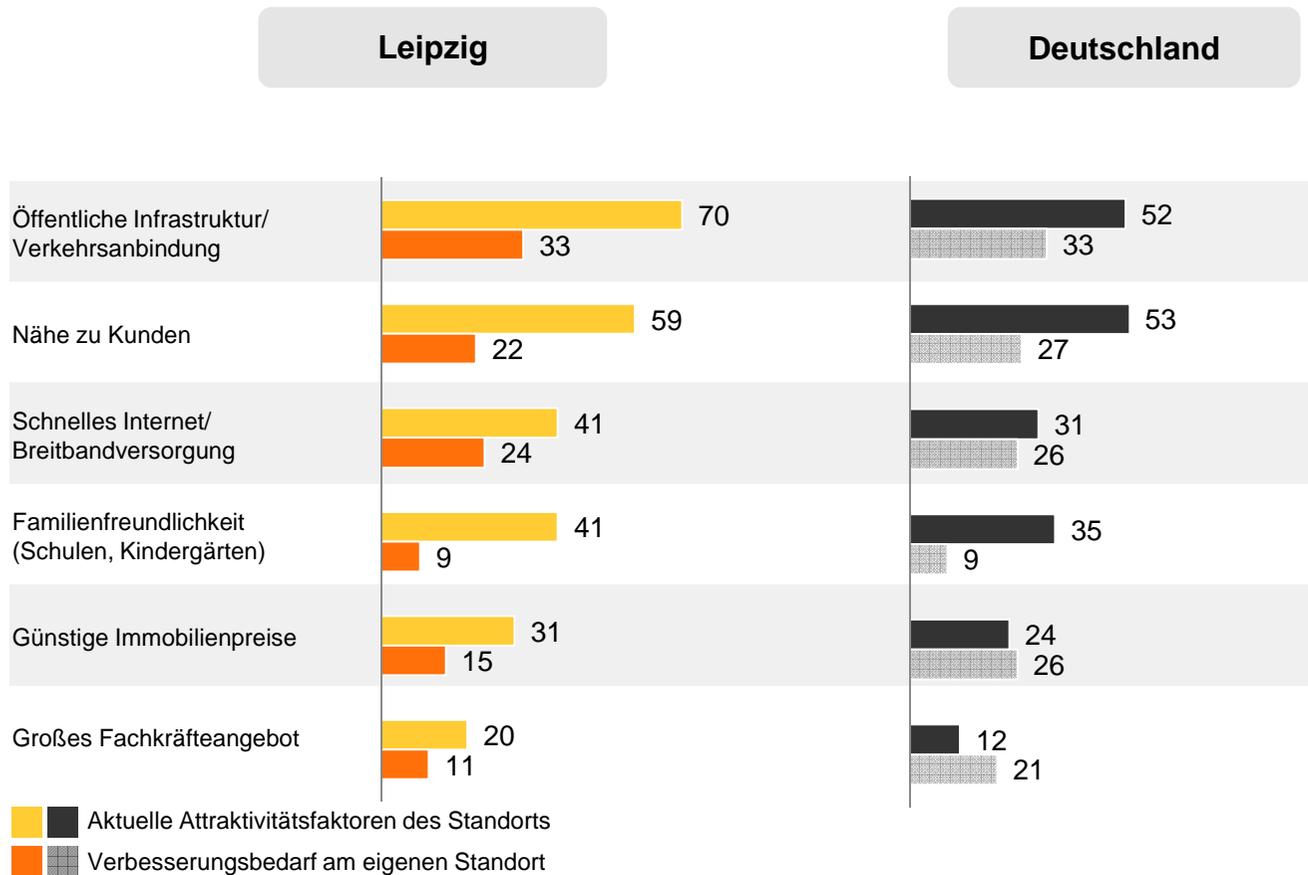


- › Den wichtigsten Problemen begegnen Geschäftskunden mit gezielten Investitionen.
- › **41 Prozent** der Befragten planen **Investitionen** in den **IT-Bereich**.
- › **Fast genauso viele** investieren als Folge des Fachkräftemangels in diesem Jahr ins **Personal**.
- › **Investitionen ins Marketing** und die **Produktionstechnik** sind dagegen **weniger wichtig** als im letzten Jahr – nur 28 bzw. 15 Prozent wollen hier tätig werden.

Angaben in Prozent

Frage: Ich lese Ihnen nun einige Bereiche vor, in denen Investitionen getätigt werden können. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie darin Investitionen vorsehen. (Mehrfachnennung möglich)

Am Standort Leipzig sind Infrastruktur, Kundennähe und schnelles Internet besonders attraktiv – das geringe Fachkräfteangebot ist dagegen ein Standortnachteil



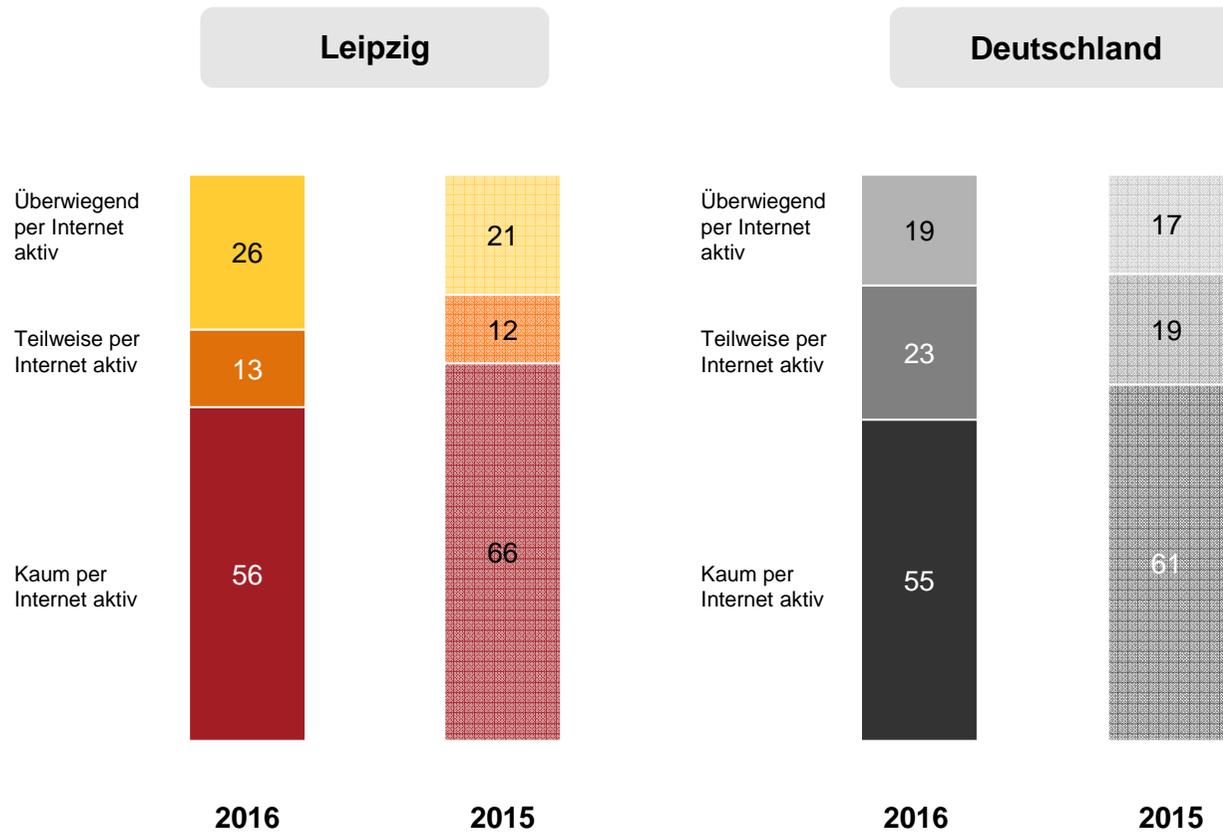
- › **Gute Verkehrsanbindung** sowie **Nähe zum Kunden** machen für **70** bzw. **knapp 60 Prozent** der Leipziger Geschäftskunden die besondere **Attraktivität ihres Standorts** aus.
- › Für **41 Prozent** ist **schnelles Internet** ein entscheidender Standortfaktor. Damit ist man beim Ausbau der Breitbandversorgung weiter als im Bundesdurchschnitt.
- › Dagegen wird das **geringe Fachkräfteangebot** eher als **Nachteil** empfunden.

Top 6 Themen in der Metropolregion Leipzig; Angaben in Prozent

Frage: Und was macht Ihren aktuellen Standort besonders attraktiv?

Frage: Und welche drei Faktoren müssten verbessert werden, um Ihren gegenwärtigen Standorts noch attraktiver zu machen? (Mehrfachnennungen möglich)

Leipziger Geschäftskunden haben beim Internet aufgeholt, trotzdem ist mehr als die Hälfte hier immer noch kaum aktiv

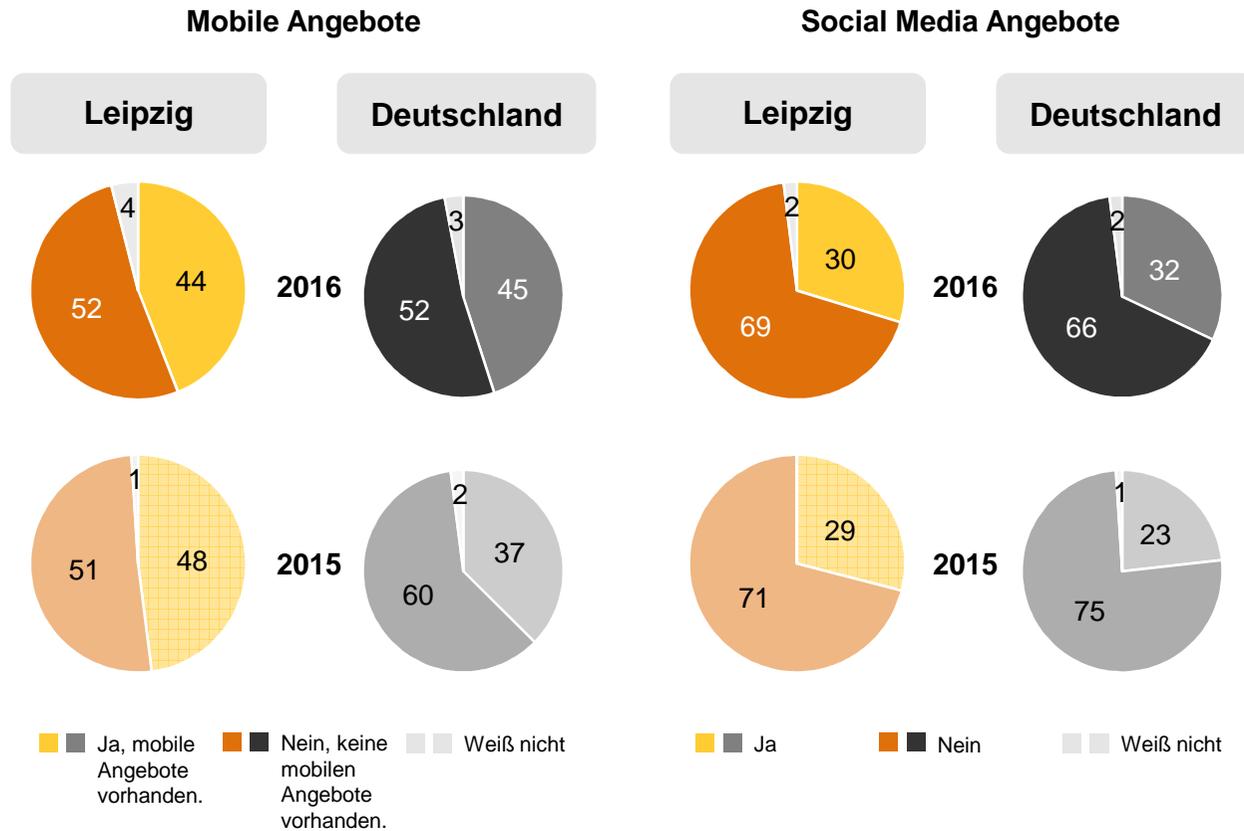


- › **Gut ein Viertel** der Leipziger Geschäftskunden wickelt bereits heute einen **Großteil (mehr als zwei Drittel) seines Geschäftes online ab.**
- › **56 Prozent** der Geschäftskunden sind in Leipzig **kaum per Internet aktiv**: Sie erledigen höchstens ein Drittel ihrer Geschäftstätigkeit aktuell über das Internet bzw. mobile Kanäle.
- › Damit sind Leipziger Geschäftskunden jedoch **aktiver im Internet** unterwegs als im Vorjahr.

Angaben in Prozent

Frage: Wieviel Prozent Ihrer Geschäftstätigkeit erledigen Sie aktuell über das Internet bzw. andere mobile Kanäle? (1) bis zu 100% der Geschäftstätigkeit, (2) bis zu zwei Drittel der Geschäftstätigkeit, (3) bis zu einem Drittel der Geschäftstätigkeit.

Leipziger Geschäftskunden sind mobil und in sozialen Medien nicht aktiver als im Vorjahr



Angaben in Prozent, Abweichungen zu 100% ergeben sich durch Rundungen

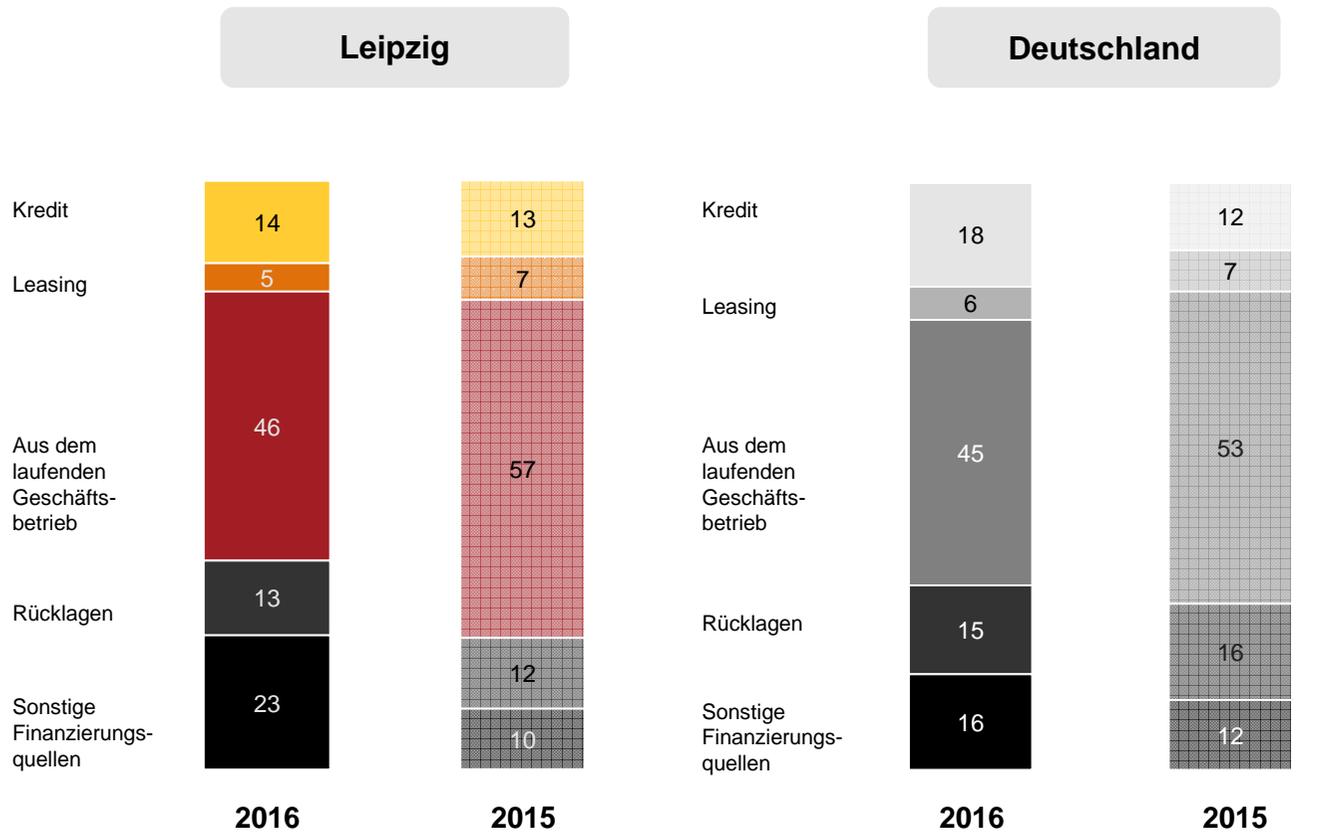
→

- › **44 Prozent** der Leipziger Geschäftskunden sind für Smartphone Nutzer **über mobile Seiten oder Apps erreichbar** – das sind etwas weniger als im letzten Jahr.
- › Bereits knapp **ein Drittel** präsentiert sein Unternehmen **auch in sozialen Medien**. Das sind **genauso viele wie im Vorjahr**.

Frage: Ist Ihr Unternehmen für Smartphone Nutzer auch über Mobile Seiten oder Apps erreichbar?

Frage: Präsentiert sich Ihr Unternehmen in sozialen Medien (wie z.B. Facebook)?

Geschäftskunden bleiben bei Investitionen konservativ: Der Großteil wird aus laufendem Geschäftsbetrieb finanziert, Kredite und Leasing machen ein Fünftel des Volumens aus



→ Leipzig Geschäfts-kunden **finanzieren** ihre Investitionen 2016 **knapp zur Hälfte aus dem laufenden Geschäftsbetrieb** – das ist jedoch weniger als im Vorjahr.

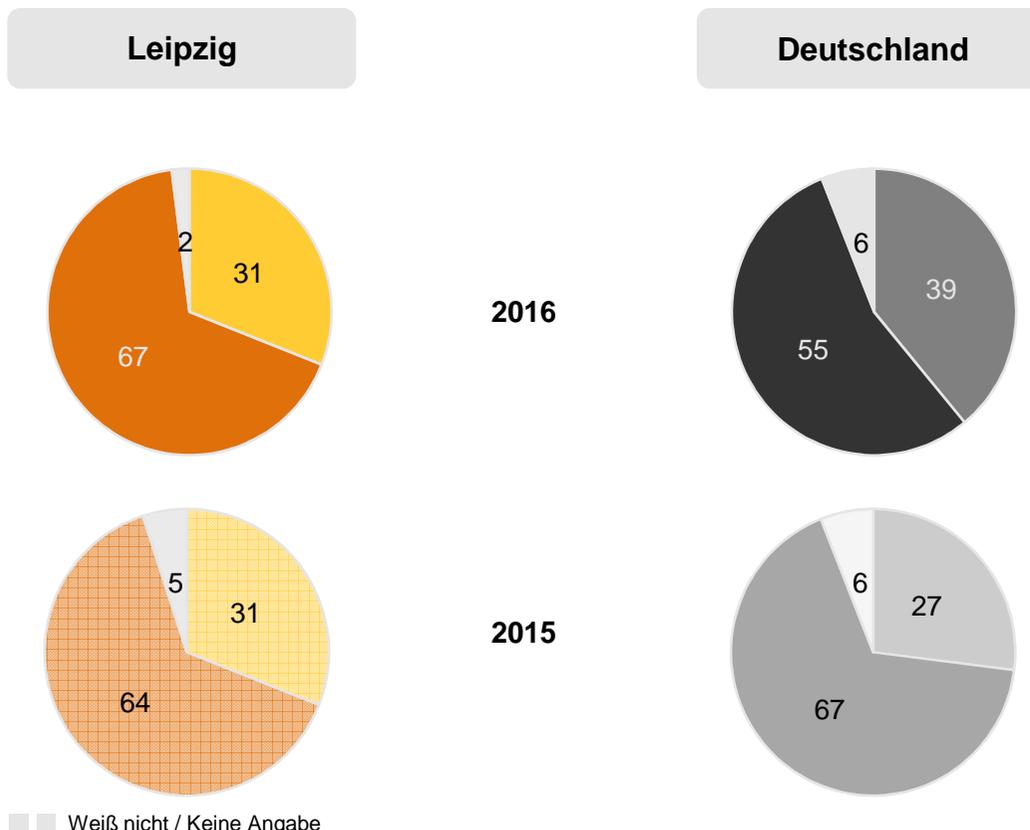
→ Weitere **13 Prozent** werden in Leipzig **über Rücklagen** finanziert.

→ Nur **ein Fünftel** der Gesamtinvestitionen werden von Leipziger Geschäftskunden wie im Vorjahr **über Kredite und Leasing** finanziert.

Angaben in Prozent

Frage: Wie finanzieren Sie Ihre Investitionen? Wenn Sie die Gesamtinvestitionen aufteilen, welche Anteile entfallen auf die einzelnen Finanzierungsarten?

In Leipzig nehmen weniger Kunden einen Geschäftskredit in Anspruch als im Bundesdurchschnitt



■ Ja ■ Nein ■ Weiß nicht / Keine Angabe

Angaben in Prozent, Abweichungen zu 100% ergeben sich durch Rundungen

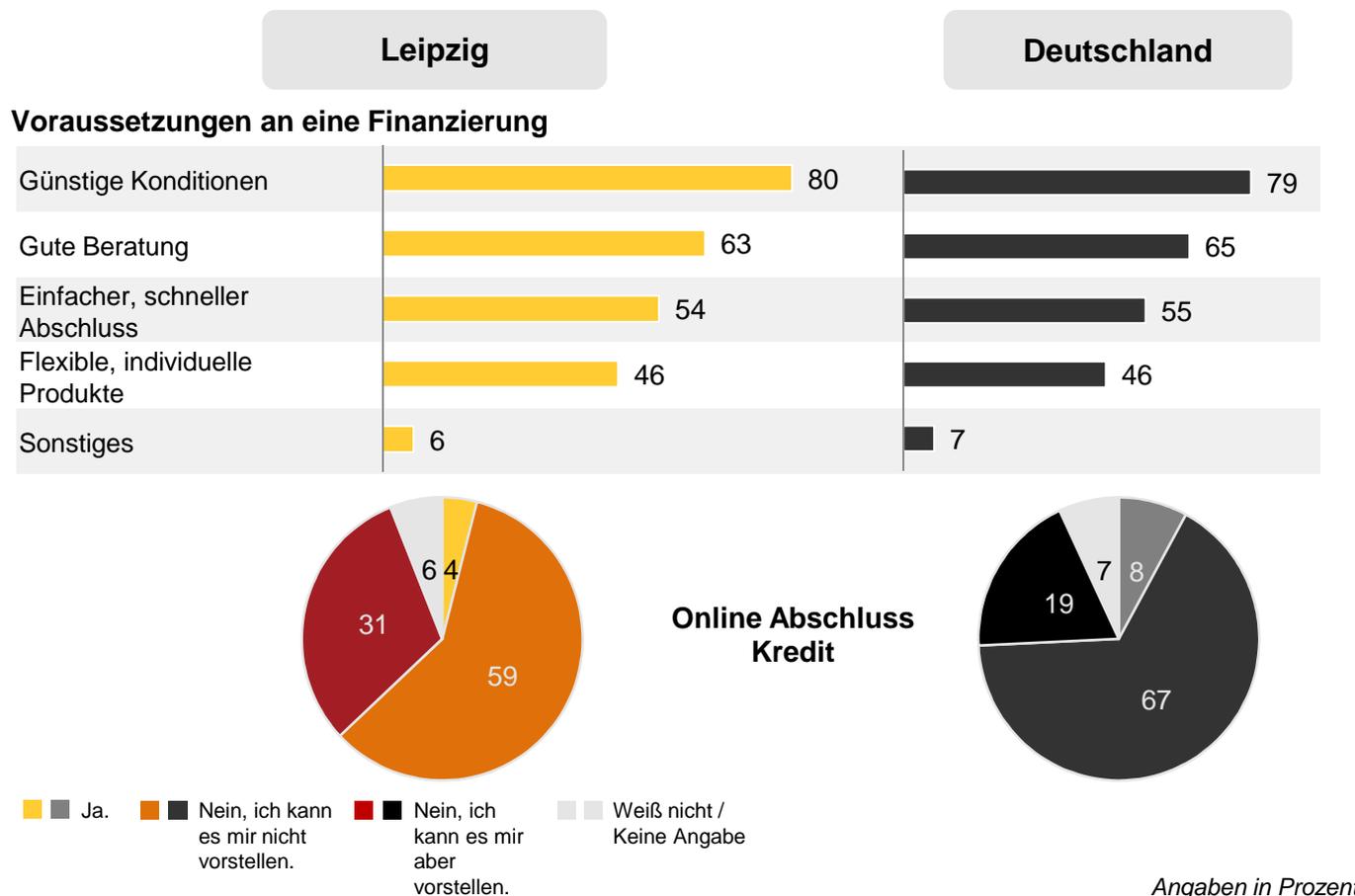
→ Nur knapp **ein Drittel** der Leipziger Geschäftskunden nimmt derzeit **einen Kredit oder eine Kreditlinie in Anspruch**.

→ Das sind genauso viele wie im Vorjahr.

→ **Bundesweit** ist die **Inanspruchnahme** eines Geschäftskredits dagegen **deutlich angestiegen**.

Frage: Nehmen Sie derzeit einen Geschäftskredit oder eine Kreditlinie einer Bank in Anspruch?

Konditionen bei der Finanzierung entscheidend – jeder Dritte kann sich in Leipzig den Online-Abschluss eines Kredites vorstellen



- › Für **80 Prozent** kommt es bei der Finanzierung vor allem auf **günstige Konditionen** an.
- › Für knapp **zwei Drittel** ist eine **gute Beratung entscheidend**.
- › Nur **4 Prozent** der Geschäftskunden haben bereits einen **Kredit online** abgeschlossen, aber ein **weiteres Drittel** kann es sich vorstellen.
- › **Knapp 60 Prozent** der Geschäftskunden **scheuen** dagegen derzeit noch **einen Online-Abschluss**.

Frage: Worauf kommt es Ihnen bei der Finanzierung über eine Bank an? (Mehrfachnennungen möglich)
Frage: Haben Sie schon einmal einen Kredit online abgeschlossen - geschäftlich oder privat?

- **Wirtschaftliche Entwicklung:** Leipziger Geschäftskunden erleben die wirtschaftliche Entwicklung 2016 weiter positiv oder stabil, wobei man in Leipzig noch optimistischer ist als im Bundesdurchschnitt. Beim Ausblick auf 2017 ist man auch positiver gestimmt als im Vorjahr. Die niedrigen Zinsen belasten das Geschäft bisher noch nicht.
- **Fachkräftemangel:** Die Angst vor dem Fachkräftemangel ist in Leipzig deutlich angestiegen. Rund 90 Prozent haben Probleme, neue Mitarbeiter zu finden. In der Produktion herrscht der größte Personalmangel. Bei der Rekrutierung setzen zwei Drittel der Geschäftskunden auf persönliche Empfehlungen. Nur für ein Fünftel sind Flüchtlinge als potenzielle Arbeitnehmer denkbar.
- **Investitionen / Standort:** Investitionen der Geschäftskunden fließen vor allem in den IT-Bereich und ins Personal. Am Standort Leipzig sind gute Infrastruktur, Kundennähe und schnelles Internet entscheidende Wettbewerbsvorteile, während das geringe Fachkräfteangebot als Nachteil gesehen wird.
- **Digitalisierung:** Bei digitalen Medien haben Leipziger Geschäftskunden aufgeholt. Sie bieten mehr Leistungen im Internet an. Mobil und in sozialen Medien sind sie genauso aktiv wie im Vorjahr.
- **Finanzierung:** Geschäftskunden bleiben bei der Finanzierung ihrer Investitionen konservativ. Der Großteil wird aus dem laufendem Geschäftsbetrieb finanziert, Kredite und Leasing machen ein Fünftel des Volumens aus. Gut jeder Dritte kann sich vorstellen, einen Kredit online abzuschließen.